

Entdeckerinnen von CRISPR/Cas9 bekommen Nobelpreis

Open Science > Genetik und Zellbiologie > Entdeckerinnen von CRISPR/Cas9 bekommen Nobelpreis



Emmanuelle Charpentier und Jennifer Doudna, die Entdeckerinnen der „Genschere“ CRISPR/Cas9 bekommen den diesjährigen Nobelpreis für Chemie.

CRISPR/Cas9, die "Genschere" mit der DNA von Organismen „zerschnitten“ und neu zusammengebaut werden kann, hat sich seit ihrer Entdeckung 2012 als wertvolles Werkzeug für ForscherInnen auf der ganzen Welt herausgestellt. Die Biochemikerinnen Charpentier und Doudna „haben mit ihrer Entdeckung eine neue Epoche in den Lebenswissenschaften eingeläutet, die zum Wohle der Menschheit beitragen wird“ – so das Nobelpreiskomitee.

Informationen und Material zum Thema CRISPR/Cas von Open Science:

[Erklärvideo zur Genschere](#)

[Genomeditierung mit CRISPR/Cas: Wohin führt der Weg?](#)

[CRISPR-Interview mit Christoph Bock \(CeMM\)](#)

[CRISPR-Interview mit Ulrich Eling \(IMBA\)](#)

[CRISPR-Interview mit Andreas Bachmair \(MFPL\)](#)

[Interview "Die Genschere CRISPR/Cas - Auf dem Weg zur großen Gen-Revolution?" mit Stefan Ameres](#)

[Webinar zur Genschere CRISPR/Cas mit Renée Schroeder](#)

cp, 08.10.2020